

Handwerkzeug für Pflegeberuf erlangt

66 neue Fachleute Gesundheit und acht Assistentinnen und Assistenten Gesundheit und Soziales AGS wurden an der schulischen Abschlussfeier des BZSL gefeiert. Sie können nun die erworbenen Kenntnisse sichtbar machen.

von Markus Roth

Drei Klassen Fachleute Gesundheit Fage und eine Klasse AGS erhielten am Mittwochabend im Gemeindesaal Eschen ihre schulischen Abschlusszeugnisse. Die Fähigkeitszeugnisse und Atteste werden von den Betrieben und im Fürstentum Liechtenstein von der Wirtschaftskammer ausgehändigt. Werni Wildhaber, Abteilungsleiter Gesundheit am Berufs- und Weiterbildungszentrum Sarganserland BZSL, wies vor 450 Gästen darauf hin, dass ein erfolgreicher Abschluss viel Arbeit brauche. Nun lohne sich ein kurzer Blick zurück. Auf dem Weg zum Ziel brauche es ein gutes Umfeld, aber auch Hoffnung. Hoffen gebe Zuversicht und Mut. Nicht so ideal sei allerdings Hoffnung ohne Reflexion der eigenen Fähigkeiten, so Werni Wildhaber. Für den Pflegealltag gab er den neuen Berufsleuten mit auf den Weg: «Machen Sie Hoffnung, wo es angebracht ist.»

Vertrauen haben

Die Festrede hielt Barbara Frei von der Organisation der Arbeitswelt O&A Gesundheit und Soziales, St.Gallen. Mit der Ausbildung wurde das Handwerkzeug für den Beruf erarbeitet. Die neu erworbenen Kenntnisse werden nun am Arbeitsplatz sichtbar. Die Lernenden hätten Potenzial und Möglichkeiten, aber auch Grenzen erlebt. Sie forderte weiter dazu auf, zu träumen. Träume seien die Motivation, um Berge zu versetzen. Ebenfalls wichtig sei die Ausgeglichenheit und Ja zu sagen, um sich voll auf das Geschehen in der Berufswelt einlassen zu können.

Die vier Klassen stellten sich mit vielen Bildern selber vor. Dies gab einen guten Einblick in das Klassenleben der Zeit am BZSL. Dann war es so



Erhielten eine Auszeichnung für die besten schulischen Abschlüsse: Sassly von Salis, Ladina Gadiant und Aisha Gubser (von links).

Bild Markus Roth

weit: Die Zeugnisübergabe stellte den Höhepunkt der Veranstaltung dar. BZSL-Rektor Franz Anrig konnte drei Personen für die besten schulischen Leistungen auszeichnen. Sassly von Salis (AGS, 5,4) sowie Ladina Gall und Aisha Gubser (Fage, je 5,5) schafften hervorragende Noten. Für die gesangliche Umrahmung sorgte Franziska Marxer mit ihren Liedern.

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen mit Bezug zum Sarganserland:

(Klasse AGS 2a – Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales EBS): Jessica Broder, Mels, Spital Walenstadt; Nathalie Gabathuler, Mels, Betagtenheim Wartau, Azmoos; Sassly von Salis, Mels, Lukashaus Stiftung, Grabs.

(Klasse Fage 3a – Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ): Edita Baftija, Valens, Kliniken Valens; Nadja Brühlmann, Walenstadt, St.Gallische Psychiatrie-Dienste Süd, Pfäfers; Fabienne Danuser, Bad Ragaz, Liechtenst. Alters- und Krankenhilfe, Vaduz; Milena Gajic, Mels, St.Gallische Psychiatrie-Dienste Süd, Pfäfers; Ladina Gall, Mels, Spital Walenstadt; Martina Grünenfelder, Wangs, Kliniken Valens; Aleksandra Kmiecik, Walenstadt, Altersheim Kirchbunte,

Flums; Jasmin Kurath, Flums, Alters- und Pflegeheim Riva, Walenstadt; Andrea Moser, Mels, Altersheim Kirchbunte, Flums.

(Klasse Fage 3b – Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ): Shejnure Aliji, Flums, Altersheim Mels; Leila Binaku, Flums, Spital Walenstadt; Vanessa Bolt, Mels, Kliniken Valens, Walenstadtberg; Julia Gall, Flums, Spitex Sarganserland, Sargans; Mensah Göllnitz, Walenstadt, Kliniken Valens, Walenstadtberg; Fabian Grünenfelder, Wangs, Alterszentrum Castelsriet, Sargans; Aisha Gubser, Berschis, St.Gallische Psychiatrie-Dienste Süd, Pfäfers; Ladina Holderegger, Vilters, St.Gallische Psychiatrie-Dienste Süd, Pfäfers; Adrian Muster, Sevelen, Spitex Sarganserland, Sargans; Laura Pacilio, Buchs, Spitex Sarganserland, Sargans; Besjana Salihi, Zizers, Altersheim Allmend, Bad Ragaz; Yasmin Sprenger, Bad Ragaz, Alters- und Pflegeheim Riva, Walenstadt; Nadja Stauffacher, Mels, Spitalregion Rheintal, Walenstadt; Kathrin Zimmermann, Walenstadtberg, Kliniken Valens, Walenstadtberg. (Klasse Fage 3c – Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ): Mithula Ketheeswaran, Sevelen, Altersheim Mels; Norina Kobler, Altstätten, St.Gallische Psychiatrie-Dienste Süd, Pfäfers; Rebecca Lee, Vilters, Alterszentrum Castelsriet, Sargans; Laura Loosen, Grüşch, Kliniken Valens; Sina Nadig, Berschis, St.Gallische Psychiatrie-Dienste Süd, Pfäfers; Carla Viehweger, Bad Ragaz, Spital Walenstadt.

Respektvolle Feier mit viel Tradition

Alle 59 Schreiner, die zur Abschlussprüfung 2018 angetreten sind, haben diese auch bestanden.

von Heidy Beyeler

Buchs/Sarganserland.– Die Organisatoren des Verbandes Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Untersektion Sarganserland/Werdenberg, mit Präsident Cornelius Jäger, legen an ihrer Lehrabschlussfeier jeweils grossen Wert auf die Würdigung der jungen Fachleute, welche die Prüfung bestanden haben.

Entsprechend wird die wunderbare Zeremonie traditionell mit Begleitung von Lehrmeistern und den Eltern abgehalten; das gemeinsame Abendessen von Küchenchef Walter Planitzer in der Mensa des BZB gehört dazu. Rund 220 Personen haben dieses Jahr den Abend bis in späterer Stunde genossen.

Die Sache mit der Zeit

Geprägt wird die Feier jeweils auch von der persönlichen Ansprache von Beni Heeb, Rektor BZB. «Die Zeit», so Heeb, «kann nicht beherrscht werden.» Es gehe aber darum, sie sinnvoll zu nutzen, sagte Heeb unter anderem. Für seine kurzen, aber prägenden Ausführun-

gen erntete er bemerkenswerte Akklamationen.

Von den insgesamt 59 Lernenden, die zur Prüfung antraten, haben alle ihre LAP erfolgreich abgeschlossen. Das zeigt auch die Kompetenz der Lehrpersonen am BZB: Mit 100 Prozent erfolgreichen Absolventen ist die Anerkennung gerechtfertigt. Dazu braucht es auch engagierte Lehrmeister und begleitende Eltern. Dass fast ein Viertel der Absolventen Frauen sind, freute oder überraschte das Publikum. Cornelius Jäger beurteilt den Trend als positiv. «Wir brauchen diese Leute – besonders in der jetzigen Zeit werden gut ausgebildete Handwerker herzlich willkommen geheissen.»

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen mit Bezug zum Sarganserland:

Markus Aggeler (Mädris-Vermol, Fenster Sulser, Mels), Roger Mock (Mädris-Vermol, Schumacher Johann AG, Wangs), Jasmin Sprecher (Vättis, Utzinger AG, Vättis), Dominic Vogler (Mels, Stieger AG, Mels), Sebastian Wildhaber (Walenstadtberg, Wildhaber Schreinerei, Walenstadt), Gianna Antonia Zumerle (Sargans, Schreinerei Savoy, Vilters), Dominik Gross (Sargans, Schreinerei Stieger AG, Mels).



Lohn für vier Jahre Mühe: Erfolgreiche Absolventen aus der Region freuen sich bei der Diplomfeier.

Bild Heidy Beyeler

ANZEIGE

Gültig Freitag + Samstag

WOCHENEND-KNALLER

20%
auf alle Weine* –
auch auf bestehende Aktionspreise!

Gültig in allen Denner Verkaufsstellen, unter denner.ch/weinshop und in der Denner App.

Ausgenommen Schaumwein, Bordeaux Grand Cru 2015 und Online Specials. Nicht mit Gutscheinen, Biers und Rabatten bei Neueinführungen und Weinmessen kombinierbar. Solange Vorrat.

Rindsfilet Black Angus

Uruguay,
ca. 600 g,
per 100 g



50%
4.99 statt 9.99*

Veve Clicquot brut

Champagne AOC,
Frankreich, 75 cl



Kunden-Rating:



31%
29.95 statt 43.95



Winston

• Blue
• Classic
• Silver

Box, 10 x 20 Zigaretten



- 8 Fr.
70.- statt 78.-*

Einzelpackung: 7.- statt 7.80*

*Konkurrenzvergleich

Aktionen gültig am Freitag, 29. und Samstag, 30. Juni 2018 / solange Vorrat / Druck- und Satzfehler vorbehalten / jetzt abonnieren: denner.ch/newsletter

Einer für alle **DENNER**